

Medieneinladung, 22. Mai 2024

Philosophin Laura Valentini hält die Anna Tumarkin Lectures 2024

Die *Anna Tumarkin Lectures in Philosophy* sind international die erste Vorlesungsreihe, die ausschliesslich Frauen aufgrund ihrer herausragenden philosophischen Arbeit präsentiert. Dieses Jahr hat das Institut für Philosophie der Universität Bern Laura Valentini aus München eingeladen. Sie spricht am 27., 28. und 29. Mai über «Normative Powers».

Als international erste Vorlesungsreihe würdigen die Anna Tumarkin Lectures in Philosophy der Universität Bern führende Philosophinnen. Jedes zweite Jahr lädt das Institut für Philosophie der Universität Bern eine international renommierte Philosophin ein, ihre aktuelle Arbeit zu präsentieren. Die Vorträge in englischer Sprache finden am 27., 28. und 29. Mai 2024 statt. «Wir wollen allen philosophisch Interessierten ausstrahlungskräftige weibliche Identifikationsfiguren vorstellen», sagt Georg Brun, der die Anna Tumarkin Lectures in Philosophy ins Leben gerufen hat und Professor am Institut für Philosophie der Universität Bern ist. «Damit wollen wir nicht nur etwas dagegen unternehmen, dass Frauen in der Philosophie unterrepräsentiert sind, sondern auch einfach für die Philosophie begeistern.»

Die Philosophin [Anna Tumarkin](#) (1875–1951) war eine der ersten Professorinnen Europas und damit eine Pionierin für Frauen in der universitären Welt. «Dass Tumarkin an der Universität Bern gelehrt hat, motiviert uns, auch heute dafür zu arbeiten, dass mehr Frauen in Bern Philosophie studieren», so Georg Brun.

Laura Valentini spricht über eine Grundfrage der Ethik und der politischen Philosophie

[Laura Valentini](#) ist die Inhaberin des Lehrstuhls für Philosophie und politische Theorie an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Gastprofessorin am King's College London. Sie arbeitet in der politischen Philosophie, in der Sozialphilosophie sowie in der Ethik und Rechtsphilosophie. Valentinis Themenschwerpunkte reichen von globaler Gerechtigkeit, Demokratie, Freiheit und Menschenrechten bis zur Methodologie der politischen Theorie. Valentini ist die Autorin von *Justice in a Globalized World*. Ihr jüngstes Buch *Morality and Socially Constructed Norms* ist 2023 bei Oxford University Press erschienen. 2015 wurde Valentini mit dem Philip Leverhulme Prize in Politics and International Relations ausgezeichnet.

Laura Valentini wird an drei Abenden je einen Vortrag halten und dabei erkunden, wie sich erklären lässt, dass Menschen durch ihr Handeln nicht nur die Welt verändern, sondern auch Rechte und Pflichten schaffen können. «Wenn ich Dir erlaube, meinen Laptop auszuleihen, so hast du das

Recht etwas zu tun, was sonst Diebstahl wäre.» So erklärt Valentini das Phänomen, das sie in ihren Vorträgen analysieren möchte. «Mit Laura Valentini haben wir eine junge Philosophin eingeladen, die nicht nur vielbeachtete Arbeit geleistet hat, sondern ihre Forschung auch packend präsentieren kann», sagt Georg Brun.

Medienschaffende sind herzlich zu den Vorträgen der *Anna Tumarkin Lectures in Philosophy* eingeladen:

Datum: 27., 28., und 29. Mai 2024, jeweils 18.15 Uhr

Ort: Raum 120 im Hauptgebäude der Universität Bern, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern

Eintritt frei, Vortragssprache Englisch

Programm

Montag, 27. Mai 2024:	Lecture 1: Solving the Mystery of Normative Powers
Dienstag, 28. Mai 2024:	Lecture 2: Normative Powers and Conventional Norms
Mittwoch, 29. Mai 2024:	Lecture 3: Personal Sovereignty, Conventional Norms, and Social Critique

Artikel zum Thema im Online-Magazin «uniAKTUELL» der Universität Bern:

Laura Valentini hält Anna Tumarkin Lectures

Eine Philosophin mit internationaler Ausstrahlungskraft: Laura Valentini ist Gast der diesjährigen *Anna Tumarkin Lectures in Philosophy*. Es ist die international erste Vorlesungsreihe, die ausschliesslich herausragende Frauen in der Philosophie präsentiert. Laura Valentinis Thema wird «Normative Powers» sein.

[Zum Artikel](#)

Anna Tumarkin Lectures in Philosophy

Die *Anna Tumarkin Lectures in Philosophy* werden vom Institut für Philosophie der Universität Bern organisiert und von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW finanziell unterstützt. Die *Anna Tumarkin Lectures* finden alle zwei Jahre statt, sind öffentlich und kostenlos. An drei aufeinanderfolgenden Abenden stellt eine international renommierte Philosophin ihre aktuelle philosophische Arbeit vor. Veranstaltungssprache ist Englisch. Zielpublikum sind professionelle Philosophinnen und Philosophen, Studierende der Philosophie und allgemein philosophisch interessierte Personen.

[Weitere Informationen](#)

Die Kontaktangaben sehen Sie auf der folgenden Seite.

Auskünfte zur Veranstaltung:

Prof. Dr. Georg Brun

Universität Bern, Institut für Philosophie

Telefon: +41 31 684 35 93

georg.brun@unibe.ch